

Hier ein Ausschnitt aus unserer Zeitung Nr.10  
Sonderausgabe Presse!

Nr.10 | März 2006



# GRAND MÉCHANT LOUP



*Spécial  
Presse*

# GRAND MÉCHANT LOUP

Journal einer fünften Klasse

Journal de bord d'un CM2

Zeitung in gedruckter Form  
Im Internet farbig unter  
[www.boeser-wolf.schule.de](http://www.boeser-wolf.schule.de)

2 Euro

Nr. 10 • März 2006 • Berlin



Spécial  
Presse

Der Grand méchant loup ist auf die Straße gegangen und wollte heute wissen, ob Kinder auch Zeitung lesen:

**Guten Tag, wir arbeiten für eine deutsch-französische Zeitung und möchten gern wissen, welche Zeitung du liest.**

Ich lese keine Zeitung.

**Guckst du manchmal Nachrichten?** Nein, das interessiert mich nicht.

**Welche Zeitung liest du?** Ich lese keine Zeitung, ich lese Harry Potter.

**Guckst du manchmal Nachrichten?** Ja, ich gucke manchmal sogar mit meinen Eltern.

**Welche Zeitung liest du?** Seit ich Englisch lerne, lese ich National Geographic World. Es ist eine Zeitschrift für Kinder, aber auch mit englischen Wörtern.

**Guckst du manchmal Nachrichten?** Ja, LOGO bei KIKA finde ich ganz interessant.

**Welche Zeitung liest du?** Ich? So Fussball-sachen...

**Hast du eine Zeitung abonniert?**

Ja, eine französische Musikzeitung.

Ansonsten hatte keines der Kinder, die wir interviewt haben, eine Zeitung abonniert. Was wir, vom Bösen Wolf lesen, was uns interessiert, steht alles ab Seite 3 in unserer

Zeitung.

## QUIZFRAGE:

Dies ist eine Zeitschrift über die Natur und das Meer.

Aber in welcher Sprache?

(Antwort in der Rubrik Hof-pause)



**EDITORIAL :** Wir vom Grand méchant loup sind Journalisten schon seit der ersten Klasse, auch wenn André später Detektiv werden will, Sidney Geschäftsmann, Alina Zoodirektorin und Anastasia Archäologin. Wir verbringen doch sehr viel Zeit mit unserer Zeitung, wir mögen das auch, und wir haben uns also gefragt, wie andere Journalisten arbeiten. Darum geht es auch in dieser Nummer. So haben wir eine Menge Sachen über die Presse erfahren, vor allem über Kinderzeitschriften, über Schülerzeitungen (wir sind nicht die einzige in unserer Schule) und auch über die Zeitungen der Obdachlosen, denn in Berlin sieht man sie jeden Tag. Schließlich haben wir uns gesagt, dass es für alle einen Platz gibt, für die anderen und auch für uns vom Bösen Wolf. Ach so, und vergesst nicht auf die Seite 10 zu gucken, der Grand méchant loup veranstaltet einen Fußball-Wettbewerb mit Interviews.

Bonne lecture!

Das Team der Bösen Wölfe

*Drei Zeitschriften, drei Interviews  
Mit der Redaktion von Astrapi, von  
GEOlino und von Geo Ada*

## Die Reisen des Grand méchant loup



Wir fahren nach Hamburg mit dem Zug

Seit einem Jahr ist der Grand méchant loup ständig unterwegs. Erstmals innerhalb von Berlin natürlich, aber auch anderswo in Deutschland. Wir sind zum Beispiel bei der Redaktion von **GEOLino** und vom Magazin STERN und auch von der *Henri-Nannen-Journalistenschule* in Hamburg eingeladen worden. Wir sind mit dem Zug gefahren und haben dabei Karten gespielt. Während der Mittagspause haben wir in der Kantine gegessen und danach Fußball gespielt.



Böse Wölfe Berlin gegen Hamburger

Insgesamt haben wir vier Interviews geführt, zwei vormittags, zwei nachmittags. Wir fahren gern für einen Tag weg, die Zeit vergeht immer schnell im Zug, wenn man mit Freunden unterwegs ist. Als erstes haben wir das Gebäude besichtigt, wo die STERN- und GEOLino-Redaktion ist. Es ist so groß wie vier Fußballfelder. Übrigens hatte Stefanie, die die Führung für uns machte, sich versehen, sie erzählte uns, es sei so groß wie 12 Fußballfelder! Wir haben insgesamt viel über Journalismus erfahren. André dachte früher erstmal bei Journalisten an Paparazzi, und so hat er gesehen, wie richtige Journalisten arbeiten. Seitdem möchte David Sportreporter werden.

### INHALT

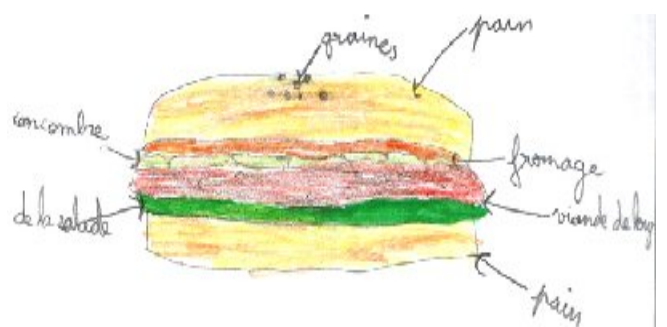
Unsere Umfrage über die Presse, Editorial	S.1
Die Reisen des Grand méchant loup	
Inhalt	S.2
Unsere Zeitschriften, unsere Sendungen	S.3
Die Straßenzeitungen	S.6
A propos, die Zeitung des Französischen Gymnasiums in Berlin	S.8
Der Fußballwettbewerb des Bösen Wolfes	S.10
Die unterschiedlichen Bereiche, in denen Journalisten arbeiten	S.11
Berlin on ice	S.12
Hofpause	S.14
Die Miniwölfe	S.16
Unser nächstes Thema: Europa	S.17
Comic: die Familie Orka	S.18
<b>INTERVIEW-Beilage</b>	
Ein Besuch bei GEOLino (mit Quiz)	S.1
Ein Besuch bei Géo Ado	S.7
Ein Besuch bei Astrapi (mit Quiz)	S.9

Später, in den Sommerferien, waren drei von uns in Paris und haben die Redaktion der Kinderzeitschrift **Astrapi** besucht, die sich in einem großen Gebäude befindet. Dort arbeiten fast alle in demselben Raum mit 15 Computern. Uns wurde gezeigt, wie alles lange im voraus vorbereitet wird. Es war Sommer und man konnte schon den Entwurf der Weihnachtsausgabe sehen.

Unsere letzte Etappe war bei **Géo Ado**, einem Cousin von GEOLino. Die Redaktion ist auch in Paris. Dort gibt es viele schöne Fotos, und sie haben vor allem viel Zeit, um die Zeitschrift zu machen, denn sie erscheint nur einmal pro Monat.

Für weitere Infos: siehe unsere Beilage INTERVIEWS

Unser Rätsel: **WAS IST EIN WOLFSBURGER?**  
(Lösung in der Rubrik HOFPAUSE)



Salat, Gurke, Körner, Brot, Käse, Wolfsfleisch, Brot



# Unsere Zeitschriften, unsere Lieblingssendungen

Von der gesamten Redaktion

Wir lesen vor allem Kinderzeitschriften, auf Deutsch oder auf Französisch.

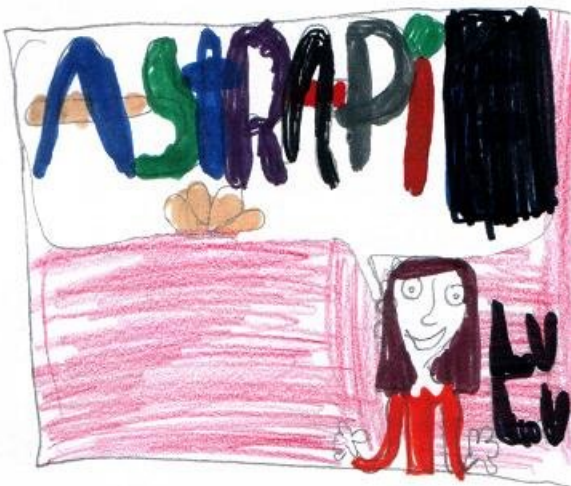
Viele von uns lesen Astrapi und GEOLino, einige auch National Geographic World. Manche lesen noch Micky Maus oder Mosaik. Frédéric liest das Fernsehprogramm und Sidney eine Anglerzeitschrift.



Paris gewinnt gegen Lyon 3:0

Ein Teil von uns hat ein Zeitschriften-abonnement.

## Astrapi



Lulu, ein Mädchen aus Astrapi

Astrapi erscheint alle zwei Wochen und kostet 4,90 €. Es ist eine typisch französische Zeitschrift. Wir kennen in Deutschland nichts Vergleichbares. Viele französische Kinder lesen Astrapi. Sie wird nicht immer am gleichen Wochentag geliefert, deshalb gucken wir immer in den Briefkasten, ob sie schon da ist. Dann fangen wir gleich mit der Lektüre an.



Sardine im Weltraum, ein Comic aus Astrapi

Manche mit den Comics, andere mit der letzten Seite, da gibt es immer Rätsel und Witze. An solchen Tagen ist es besser, wenn wir nicht zu viele Hausaufgaben haben. Wir basteln auch gern. Astrapi enthält immer dicke Seiten mit Bastelbögen, die man ausschneiden muss und auch Spiele. Emilia sammelt die Kochrezepte, die sie extra in ein großes Heft klebt. Bei Léo sammelt die Mutter die Rezepte. Anastasia macht immer gern die Nachtschicht nach.

Es gibt eine Comicserie mit einem Mädchen, das Lulu heißt. Lulu hat immer Probleme. Aber sie schafft es immer, sie zu lösen. Frédéric mag diese Comics nicht, weil die Schwester von Lulu immer schreit und Streit mit ihr sucht. Das kennt er schon von zu Hause von seinen Brüdern, und deshalb will er das nicht noch mal in der Zeitung lesen. Er will sich da entspannen. Wir mögen auch die Comicserie Pic und Pik. Dort sind zwei Kinder, die sich in derselben Situation ganz unterschiedlich verhalten. Wir mögen schon "Pik esprit



Pic und Pik helfen beim Weihnachtstisch

pratique" (Pik, der Praktische). Er macht immer alles richtig und zeigt, wie man sich korrekt verhalten soll. Er ist aber ein bisschen langweilig. "Pic la panique" (Pic in Panik) ist lustiger, weil er viel Blödsinn macht. Er hat grössere Ähnlichkeiten mit uns, den Kindern vom Grand méchant loup.

## GEOlino



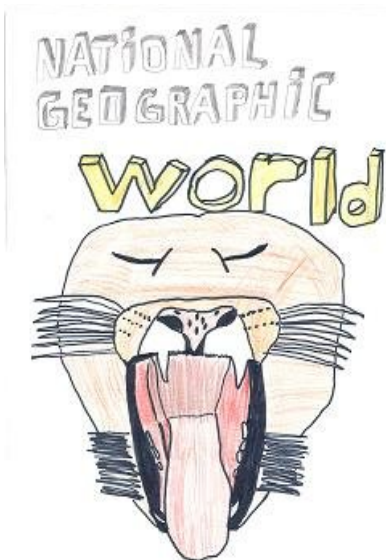
GEOlino erscheint einmal pro Monat und kostet 3 €. Darin wird viel über die Natur, über Tiere und andere Länder berichtet. GEOlino sieht schön grell aus, das mögen wir gern. Es gibt einen kleinen Roboter namens

Lino, den findet man auch in einem Comic. Man erfährt viel über Kinder aus der ganzen Welt. GEOlino hat auch einen Cousin in Frankreich. Er heißt Géo Ado, und ist eher für 12-14jährige.

Noch lieber als GEOlino liest Sidney GEO.

## National Geographic World

Es erscheint einmal pro Monat und kostet 2,95 €. Es gibt viele verschiedene Themen und auch viele Bilder. Zu jedem Thema gibt es auch Fragen. Der Unterschied zu den anderen Zeitschriften sind das englische Vokabular zwischen- und die



Rätsel auf Englisch. Manche Artikel sind in beiden Sprachen, aber es ist nie schwer zu lesen. Alexandre mag Marvi Hämmer, es ist eine kleine Maus, die überall in der Zeitung zu finden ist. Alina liest gern die Rubrik mit den neuen Filmen. Wir finden gut, wenn es viele Bilder gibt, auch wenn in unserer Zeitung **LE GRAND MÉCHANT LOUP** viele Texte zu lesen sind.



Marvi Hämmer

## Die Nachrichten

Wir fahren fast alle mit der U-Bahn zur Schule. In den Wagen gibt es Bildschirme mit Infos aus einer Berliner Zeitung. So wissen wir immer ein bisschen Bescheid über das Neueste in der Welt.

Die meisten von uns halten es für wichtig, auch wenn wir Kinder sind, zu wissen, was hier oder in Frankreich und sogar in der ganzen Welt geschieht. Ladvine findet Nachrichten langweilig. Frédéric auch, er hasst sie sogar, weil sie das ganze Unglück der Welt zeigen. Danach hat er Albträume. Sidney findet die Fernsehnews zu lang, es jedoch gut, mehr über andere Länder zu erfahren. Es ist sogar wichtig, weil man dann feststellt, wie gut wir es hier haben.

Mélodie denkt, wenn man in den Nachrichten so sieht, was andere machen, wie Bomben legen z.B., und die Probleme, die nach einem Attentat entstehen, dann hat man keine Lust, so etwas selbst zu machen.

Manchmal sieht man Gewaltszenen. Wir haben nicht unbedingt Angst davor. Es macht uns eher traurig, weil wir nicht wissen, wie man diese Gewalt verhindern kann und wie man den Menschen, die darunter leiden, helfen könnte. Einige von uns schauen Logo, es sind Kinder-



nachrichten. Sie dauern 10 Minuten, jeden Abend. Wir schauen gern Logo, weil es ohne Gewalt ist. Und es behandelt immer Themen, die uns interessieren.



Die Moderatoren Shary und Ralph

Wir erklären auf witzige Weise wie die Welt funktioniert. Sie machen Experimente, zeigen zum Beispiel Bilder vom Meer und erklären die Gezeiten. Wenn man einen Surfer sieht, erklären sie, wo das Surfbrett herkommt, wie man es herstellt usw.



Wir mögen auch gern Zeichentrickfilme...

Wir schauen auch gern Sport und einige Serien, vor allem Krimis und auch Zeichentrickfilme.

Manche hören auch gern Radio. Alina mag *Kakadu*, eine Kindersendung mit vielen Geschichten und auch mit Interviews von Kindern. André und Léo hören gern Musik im Radio.



Zum Beispiel Lucky Luke

In den Ferien kaufen wir uns gerne Kreuzworträtsel oder Zeitungen mit Spielen.

Wir haben festgestellt, dass Zeitschriften in Frankreich teurer sind als in Deutschland. Emilia meint, es liegt vielleicht an dem Astrapi-Cover, es ist dicker und wasserverträglicher.



Wir schauen gern Sport im Fernsehen

Die Zeitung, die Zeitungen:

**le journal, les journaux**

Die Zeitschrift:

**le magazine**

Der Redakteur, die Redakteurin:

**le rédacteur, la rédactrice**

Der Journalist:

**le journaliste**

Eine Tageszeitung:

**un quotidien**

Eine Wochenzeitung: **un hebdomadaire**

Eine Monatszeitschrift:

**un mensuel**

Grand méchant loup  
et Astrapi



Aber unsere Lieblingszeitung bleibt natürlich **LE GRAND MÉCHANT LOUP**.

Was ist deine Lieblingszeitung?

**Quel est ton journal préféré ?**

Ich habe die Zeitung Grand méchant loup abonniert.

**Je suis abonné au journal GML.**